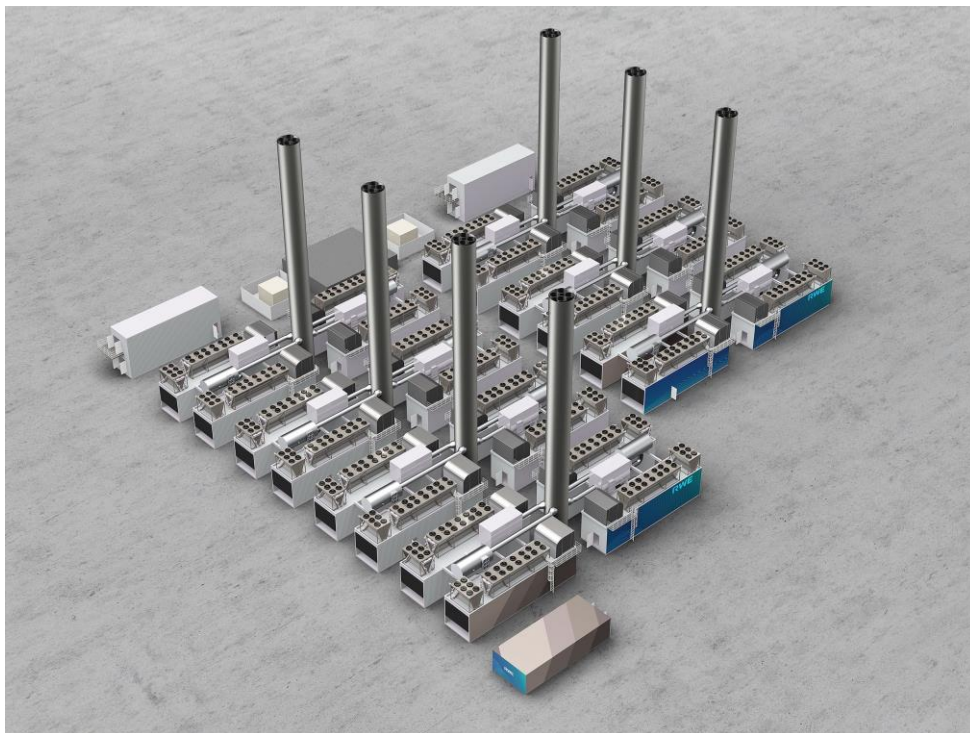


# Kapitel 1

## Allgemeine Angaben

Antrag auf Neugenehmigung einer  
H2-Ready Gasmotoren-Anlage (Peakeranlage),  
Flurstück 2404/2408 Gemeinde Gundremmingen  
nach § 4 BImSchG



5							
4							
3							
2							
1							
0	Erst-Erstellung	09.12.2024	Schulz	10.12.2024	Debray	13.12.2024	Röttcher
Index	Art der Änderung	erstellt Datum	Name	geprüft	Name	freigegeben	Name

<b>GUN</b>	<b>824006</b>	<b>03560-04-05-MAC-0310- ACB010-0002</b>	<b>01.00-00</b>	<b>00</b>
Projekt- Kennwort	Projekt-Nr.	PIRS-Nr	Dokumenten-Nr.	Rev.

<b>GUN</b>	<b>824006</b>	<b>03560-04-05-MAC-0310- ACB010-0002</b>	<b>01.00-00</b>	<b>00</b>
Projekt- Kennwort	Projekt-Nr.	PIRS-Nr	Dokumenten-Nr.	Rev.

**INHALTSVERZEICHNIS**

**1 Allgemeine Angaben.....5**

1.1 Name und Anschrift des Antragstellers, des Anlagenbetreibers und des Ingenieurbüros ..... 5

1.2 Angabe des Standorts der Anlage ..... 5

1.3 Antragsgegenstand ..... 6

1.3.1 Angaben über Art und Umfang der Anlage ..... 6

1.3.2 Änderungsverfahren ..... 6

1.3.2.1 Benennung des konkreten Gegenstands der Änderung..... 6

1.3.2.2 Beschreibung der bisherigen genehmigungsrechtlichen Situation ..... 6

1.3.3 Antrag auf Teilgenehmigung (§ 8 BImSchG) ..... 7

1.3.4 Antrag auf Zulassung des vorzeitigen Beginns (§ 8 a BImSchG) ..... 7

1.3.4.1 Maßnahmen des Vorzeitigen Baubeginns ..... 7

1.3.4.2 Voraussetzungen nach § 8a des BImSchG ..... 7

1.3.5 Einverständniserklärung gemäß § 12 Abs. 2 a BImSchG ..... 7

1.4 Kurzbeschreibung des Vorhabens gemäß § 4 Abs. 3 Satz 1 der 9. BImSchV ..... 7

1.5 Umweltmanagementsystem ..... 7

1.5.1 Nachweis über Teilnahme an Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung ..... 7

1.5.2 Darlegung der Eignung der Betriebsorganisation hinsichtlich umweltrelevanter Aspekte ..... 7

1.6 Nachprüfbare Berechnung der Investitionskosten ..... 7

1.7 Zeitpunkt des geplanten Baubeginns und der geplanten Inbetriebnahme..... 8

1.8 Verzeichnis der dem Antrag beigefügten Unterlagen ..... 8

1.8.1 Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse ..... 8

1.8.2 Urheberrechtliche Erklärung ..... 8

**ABBILDUNGSVERZEICHNIS:**

**TABELLENVERZEICHNIS:**

Tabelle 1: Zeitpunkt Baubeginn und Inbetriebnahme des Gasmotorenwerks ..... 8

Tabelle 2: Verzeichnis zugehöriger Unterlagen / Anlagen ..... 9

<b>GUN</b>	<b>824006</b>	<b>03560-04-05-MAC-0310-ACB010-0002</b>	<b>01.00-00</b>	<b>00</b>
Projekt-Kennwort	Projekt-Nr.	PIRS-Nr	Dokumenten-Nr.	Rev.

<b>GUN</b>	<b>824006</b>	<b>03560-04-05-MAC-0310- ACB010-0002</b>	<b>01.00-00</b>	<b>00</b>
Projekt- Kennwort	Projekt-Nr.	PIRS-Nr	Dokumenten-Nr.	Rev.

## 1 ALLGEMEINE ANGABEN

Eine Zusammenstellung der beigelegten Dokumente zum Kapitel 1 Allgemeine Angaben befindet sich am Ende des Kapitels im Verzeichnis Zugehörige Unterlagen, Anlagen.

Die Nummer des beigelegten Dokumentes setzt sich zusammen aus 01 für die Nummer des Kapitels, der Nummer des entsprechenden Unterkapitels und der laufenden Nummer der Anlage im betreffenden Unterkapitel (Beispiel: 01.04 - 01).

### 1.1 Name und Anschrift des Antragstellers, des Anlagenbetreibers und des Ingenieurbüros

Antragsteller: RWE Generation SE  
 Ansprechpartner: Daniel Frohn ([daniel.frohn@rwe.com](mailto:daniel.frohn@rwe.com))

Betreiber: RWE Generation SE

Das mit der Planung beauftragte Ingenieurbüro ist:

Kontaktpersonen: Mott MacDonald BV  
 Velperplein 23  
 6811 AH Arnhem, Niederlande  
 Kirsten Röttcher ([kirsten.rottcher@mottmac.com](mailto:kirsten.rottcher@mottmac.com)) und  
 Laurens Jan Douma ([LaurensJan.Douma@mottmac.com](mailto:LaurensJan.Douma@mottmac.com))

Ansprechpartner für Genehmigungsmanagement:  
 Thomas Debray ([Thomas.Debray@enpros-gm.de](mailto:Thomas.Debray@enpros-gm.de))  
 enpros Genehmigungsmanagement GmbH  
 Königstraße 87 / 6. Stock  
 90402 Nürnberg

Bauvorlageberechtigter:  
 Rolf Steinhauser, Dipl. Ing. (FH)  
 Freier Architekt  
 Mitglied der bayerischen Architektenkammer  
 hs+p huber steinhauser + partner  
 architekten und ingenieure  
 Marktplatz 16  
 87724 Ottobeuren  
 Tel +49 8332 79082-10  
 Fax +49 8332 79082-29  
 Mob +49 170 3303579  
 Mail [rts@architekt-steinhauser.de](mailto:rts@architekt-steinhauser.de)

### 1.2 Angabe des Standorts der Anlage

<b>GUN</b>	<b>824006</b>	<b>03560-04-05-MAC-0310- ACB010-0002</b>	<b>01.00-00</b>	<b>00</b>
Projekt-Kennwort	Projekt-Nr.	PIRS-Nr	Dokumenten-Nr.	Rev.

Standort der Anlage: Dr.-August-Weckesser-Straße 4  
89355 Gundremmingen  
Flurnummern: 2404 und 2408  
Eigentümer: RWE Power AG

Adresse des Eigentümers:  
Werkstraße  
50129 Bergheim

Die beiden oben genannten Flurstücke befinden sich im Eigentum der RWE Power AG. Mit der in Anlage 1.2-1 beigefügten Einverständniserklärung stimmt die RWE Power AG dem Bauantrag der RWE Generation SE auf den oben genannten Flurstücken zu.

### 1.3 Antragsgegenstand

Die folgenden Unterpunkte stellen kurz die Art und den Umfang der beantragten Anlage dar und gibt Auskunft zu Anträgen bezüglich Teilgenehmigungen und Zulassung eines vorgezogenen Baubeginns.

#### 1.3.1 Angaben über Art und Umfang der Anlage

Die RWE Generation SE plant, südlich des bestehenden Kernkraftwerks Gundremmingen im Landkreis Günzburg eine Spitzenlastenanlage (Peakeranlage) bestehend aus 28 Gasmotoren zu errichten, die in Zukunft mit Wasserstoff (H<sub>2</sub>) betrieben werden kann. Die Anlage soll der Netzstabilisierung dienen, um die Sicherheit und Zuverlässigkeit des Elektrizitätsversorgungssystems zu gewährleisten. Moderne Anlagentechnik und Maschinen der neuesten Generation werden eingesetzt werden, um Strom auf möglichst umweltfreundliche Weise zu erzeugen. Der Wirkungsgrad der geplanten Anlage liegt über 46%. Die Gesamtleistung der Peakeranlage wird max. 124 MW<sub>el</sub> (Summe der Einzelaggregate auf volle MW aufgerundet) bzw. eine Feuerungswärmeleistung von max. 265 MW<sub>th</sub> (Summe der Einzelaggregate auf volle MW aufgerundet) betragen. Eine Nutzung von Anlagenteilen des benachbarten Kernkraftwerks ist nicht geplant.

Um das Anlagengelände der Umgebung anzupassen, als vorbeugender Hochwasserschutz sowie um verbesserte Versickerungsmöglichkeiten zu schaffen, ist es vorgesehen, das Grundstück für die Peakeranlage auf das Geländeniveau von 432,50 m aufzuschütten.

Es ist vorgesehen, vorhandene Verkehrsinfrastruktur und Versorgungsanschlüsse so weit wie möglich zu nutzen. Für den ordnungsgemäßen Betrieb der Anlage ist dennoch die Schaffung neuer Infrastruktureinrichtungen erforderlich. Hierzu zählen eine Feuerwehr- und Wartungszufahrt sowie ein Büro- und Sozialgebäude. Genauere Details werden in den Folgekapiteln dargestellt.

#### 1.3.2 Änderungsverfahren

Bei der zu genehmigenden Anlage handelt es sich um eine Neugenehmigung nach § 4 BImSchG.

##### 1.3.2.1 Benennung des konkreten Gegenstands der Änderung

Nicht zutreffend.

##### 1.3.2.2 Beschreibung der bisherigen genehmigungsrechtlichen Situation

Nicht zutreffend.

<b>GUN</b>	<b>824006</b>	<b>03560-04-05-MAC-0310-ACB010-0002</b>	<b>01.00-00</b>	<b>00</b>
Projekt-Kennwort	Projekt-Nr.	PIRS-Nr	Dokumenten-Nr.	Rev.

**1.3.3 Antrag auf Teilgenehmigung (§ 8 BImSchG)**

Nicht zutreffend.

**1.3.4 Antrag auf Zulassung des vorzeitigen Beginns (§ 8 a BImSchG)**

Nicht zutreffend.

**1.3.4.1 Maßnahmen des Vorzeitigen Baubeginns**

Nicht zutreffend.

**1.3.4.2 Voraussetzungen nach § 8a des BImSchG**

Nicht zutreffend.

**1.3.5 Einverständniserklärung gemäß § 12 Abs. 2 a BImSchG**

Die Antragstellerin gibt ihr Einverständnis für weitere Auflagen entsprechend dem § 12 Abs. 2a BImSchG:  
„(2a) Die Genehmigung kann mit Einverständnis des Antragstellers mit dem Vorbehalt nachträglicher Auflagen erteilt werden, soweit hierdurch hinreichend bestimmte, in der Genehmigung bereits allgemein festgelegte Anforderungen an die Errichtung oder den Betrieb der Anlage in einem Zeitpunkt nach Erteilung der Genehmigung näher festgelegt werden sollen. Dies gilt unter den Voraussetzungen des Satzes 1 auch für den Fall, dass eine beteiligte Behörde sich nicht rechtzeitig äußert.“

**1.4 Kurzbeschreibung des Vorhabens gemäß § 4 Abs. 3 Satz 1 der 9. BImSchV**

Die Kurzbeschreibung des Vorhabens gemäß S 4 Abs. 3 Satz 1 der 9. BImSchV bei Verfahren mit öffentlicher Auslegung befindet sich als Anlage 01.04 - 01 zu diesem Kapitel.

**1.5 Umweltmanagementsystem**

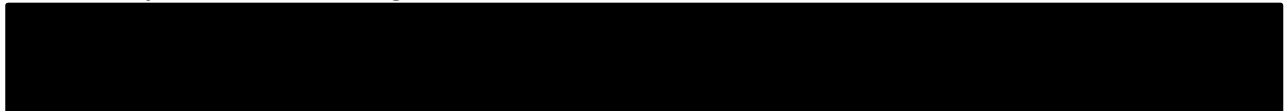
**1.5.1 Nachweis über Teilnahme an Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung**

RWE Generation SE betreibt ein integriertes Managementsystem (iMS), welches gemäß DIN EN ISO 14001: 2015 (Umweltmanagement) zertifiziert ist. Das iMS umfasst alle deutschen Betriebe der RWE Generation SE. Die geplante Peakeranlage wird in das bestehende System aufgenommen und zertifiziert werden. Das aktuelle Zertifikat nach DIN EN ISO 14001 ist als Anlage 01.05-01 beigefügt.

**1.5.2 Darlegung der Eignung der Betriebsorganisation hinsichtlich umweltrelevanter Aspekte**

Entfällt, da eine Zertifizierung nach der Norm DIN EN ISO 14001 vorliegt.

**1.6 Nachprüfbare Berechnung der Investitionskosten**



Die Berechnung findet sich im Kapitel 10 Bauordnungsrechtliche Unterlagen wieder.

<b>GUN</b>	<b>824006</b>	<b>03560-04-05-MAC-0310-ACB010-0002</b>	<b>01.00-00</b>	<b>00</b>
Projekt-Kennwort	Projekt-Nr.	PIRS-Nr	Dokumenten-Nr.	Rev.

**1.7 Zeitpunkt des geplanten Baubeginns und der geplanten Inbetriebnahme**

Für die Errichtung und die Inbetriebnahme der Peakeranlage sind folgende Ecktermine vorgesehen:

Ecktermine	Zeitpunkt
Einreichung Genehmigungsunterlagen	Dezember 2024
Baubeginn Gasmotorenkraftwerk	September 2025
Inbetriebnahme (Kalt)	Februar 2027
Inbetriebnahme (Heiß)	Oktober 2027
Zeitpunkt der kommerziellen Betriebsaufnahme	April 2028

Tabelle 1: Zeitpunkt Baubeginn und Inbetriebnahme des Gasmotorenwerks

**1.8 Verzeichnis der dem Antrag beigefügten Unterlagen**

Das Unterlagenverzeichnis des Genehmigungsantrags „H2-Ready Gasmotoren-Anlage (Peakeranlage)“ befindet sich in Anlage 01.08-01.

**1.8.1 Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse**

Die Kosten zur Errichtung der Anlage im Unterkapitel 1.6 Investitionskosten sowie im Bauantrag sollen vertraulich behandelt werden. Zugehörige Unterlagen und Anlagen, welche als vertraulich eingestuft werden, sind im Unterlagenverzeichnis sowie in den zugehörigen Kapiteln geschwärzt.

Eigentümerdaten zu benachbarten Grundstücken fallen unter die DSGVO (Datenschutzgrundverordnung) und werden grundsätzlich geschwärzt.

**1.8.2 Urheberrechtliche Erklärung**

"Hiermit bestätigen wir, dass die in den Antragsunterlagen enthaltenen Texte und Darstellungen, insb. Gutachten, Karten, Fotos, Grafiken etc., frei von fremden Urheberrechten sind bzw. die ggf. erforderlichen Nutzungsrechte eingeholt wurden und vorliegen. Diese Nutzungsrechte umfassen auch das Nutzungsrecht, insb. für die Genehmigungsbehörde, zum Zwecke der Durchführung erforderlicher Verwaltungsverfahren, insb. im Hinblick auf die Durchführung amtlicher Auslegungen bzw. die Veröffentlichung der Antragsunterlagen im Internet. Sollten entgegen dieser Erklärung die Antragsunterlagen urheberrechtliche Rechtsverletzungen enthalten, stellen wir als Antragsteller die beteiligten Behörden, insb. die Genehmigungsbehörde bzw. dessen Rechtsträger (Freistaat Bayern), von etwaigen Ansprüchen Dritter und aller damit zusammenhängenden Kosten frei."

<b>GUN</b>	<b>824006</b>	<b>03560-04-05-MAC-0310-ACB010-0002</b>	<b>01.00-00</b>	<b>00</b>
Projekt-Kennwort	Projekt-Nr.	PIRS-Nr	Dokumenten-Nr.	Rev.



Nr.	Dokumentenbenennung / -titel	Dokumentename
01.00-00	Allgemeine Angaben	Allgemeine Angaben
01.02-01	Einverständniserkl RWE Power AG	Einverständniserklärung RWE Power AG
01.04-01	Kurzbeschreibung Vorhaben	Kurzbeschreibung des Vorhabens gemäß § 4 der 9. BImSchV
01.05-01	Zertifikat_ISO_14001	Zertifikat RWE Generation SE_ISO 14001
01.08-01	Unterlagenverzeichnis	Verzeichnis der dem Antrag beigefügten Unterlagen

**Tabelle 2: Verzeichnis zugehöriger Unterlagen / Anlagen**

<b>GUN</b>	<b>824006</b>	<b>03560-04-05-MAC-0310- ACB010-0002</b>	<b>01.00-00</b>	<b>00</b>
Projekt- Kennwort	Projekt-Nr.	PIRS-Nr	Dokumenten-Nr.	Rev.